

1632 2 Juni (A.S.)

Burgsteinfurt

Nr. 380

Stadt

Notar Dominicus Hienfeldt bekundet, das vor ihm Rudolf Pottken der junger, Bürger zu Steinfurt, erschienen ist und für sich und seine Frau Ermegarden bekannt hat, das er von Bürgermeister Bernharden Stürman und Henrichen Froen, Provisoren der Armen Waisen, 20 Rtlr geliehen hat, die Herman Bertlinck den Waisen vermacht hat. Er verpflichtet sich, diese 20 Rtlr jährlich am 12.V. - erstmalig 1633 - mit 5 Reichsort zu versinsen, unter Vorbehalt der Ablöse nach vierteljährlicher Kündigung. Als Pfand für rechte Wärschaft und pünktliche Zahlung setzt er seine sämtlichen Güter ein. Diese Verhandlung ist in Hause des + Trup Surenbruches uff der Steinstraße getätigt.

Zeugen: Albertt thor Bruggen und Hans von Saltsingen.

Or, Pap, verfertigt und unterschrieben von Notar Hienfeldt, desgleichen unterschrieben von dem Schuldner und den Zeugen; A.W. Nr. 18.